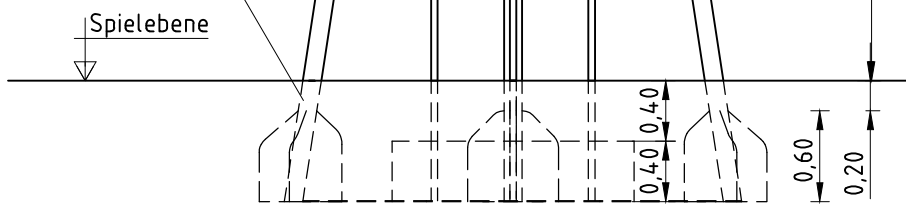


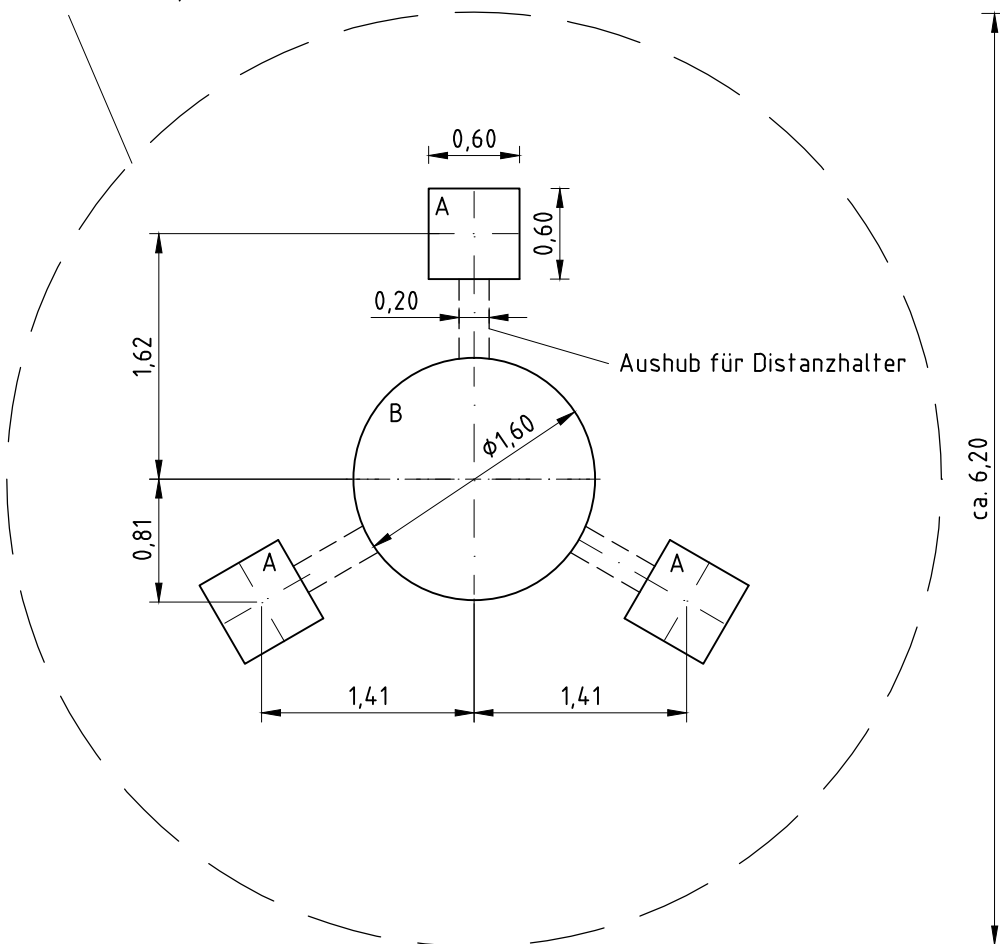
1. Gerätestandort unter Berücksichtigung des Platzbedarfs (Aufprallfläche) festlegen.
2. Bodenaushub für Fundamente nach Zeichnung vornehmen. Bitte beachten Sie: Für eine standsichere Montage werden mittelschwer lösbare Bodenarten vorausgesetzt.
3. Ca. 10 cm dicke Grobkiesschicht als Drainschicht zwischen Unterseite der Stahlstandpfosten und der Fundamentsohle einbringen.
4. **Zum Einbauen der vormontierten Bauteile bzw. Einzelteile müssen die Schrauben mit der gelieferten Montagepaste gefettet werden. Erst nach dem Ausrichten alle Schrauben fest anziehen.**
5. Erst die Kletterstangen mit dem Innengewinde auf den Gewindezapfen unterhalb der Kugeln schrauben. Durchgangsbohrung $\varnothing 13$ (später unterhalb der Spielebene) dient zum Festziehen der Kletterstange. Dann das Flachstahldreieck unter die Kletterstangen schrauben. Distanzhalter (T-Form) an das Flachstahldreieck schrauben.
6. Montierte Kletterstangen in das Fundamentloch stellen.
7. Standpfosten entsprechend der Standpfostennummer 1270555-001 in die Fundamentlöcher stellen, oben mit den montierten Kletterstangen und unten mit dem Distanzhalter verschrauben. Spielebenenmarkierung (= Alu-Niet) entspricht Einbautiefe der Standpfosten.
Schraubverbindungen s. Detaildarstellungen
8. Fundamente mit Stampfbeton C20/25 ausgießen, die Kanten abrunden und mit einem Bodenmaterial abdecken, dessen kritische Fallhöhe größer gleich der maximalen freien Fallhöhe ist (s. DIN EN 1176-1:2008; Tabelle F.1).
9. Freigabe zum Spielen erst nach Abbinden der Betonfundamente.
10. Alle Schraubverbindungen gemäß Wartungsanleitung nach 4-5 Wochen überprüfen und ggf. fest nachziehen.

Alle mit dem Gerät gelieferten Spezialwerkzeuge (z.B. Innensechskant-Schlüssel für gesicherte Schrauben etc.) sowie alle gerätespezifischen Unterlagen, die für das Sicherheitsmanagement nach DIN EN 1176-7 wichtig sind oder sein könnten wie z.B. Rechnung, Lieferschein oder Auftragsbestätigung, Montageanleitung und Wartungsanleitung im Original oder in einer Kopie an die zuständigen Stellen weiterleiten.

Standpfostenbeschriftung
1270555-001 (3 Stck.)



Aufprallfläche (ca. 30 m²)
max. freie Fallhöhe = 2,95 m

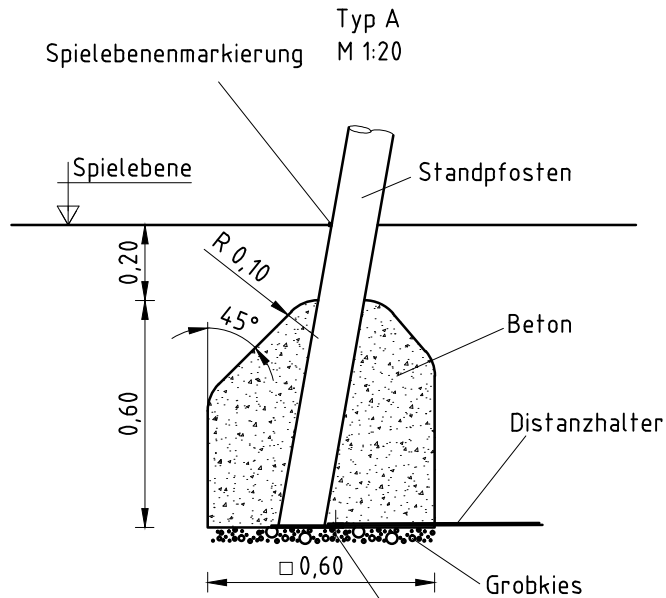
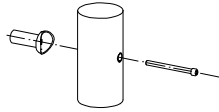


**3 x Anbauteilverschraubung
eingeschweißte Schraubenhülse
im Edelstahlrohr-Standpfosten**

M 1:20

bestehend aus:

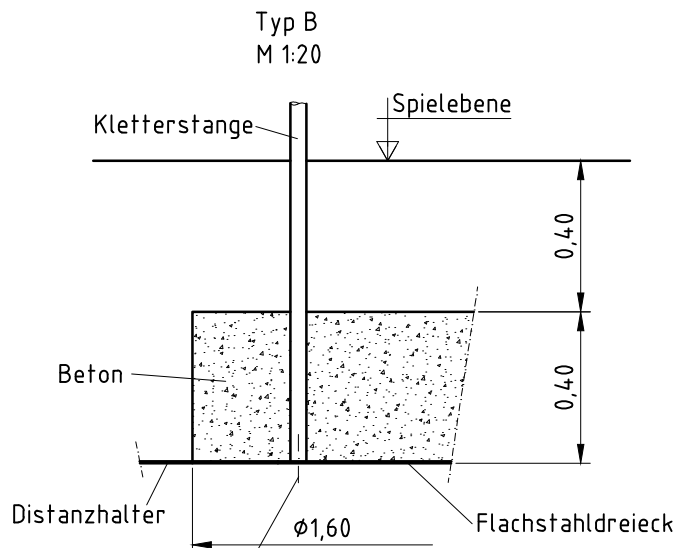
Zyl.-Schraube DIN 912-M12x140 mit Pin-A2



**9 x Verschraubung
Distanzhalter mit Flachstahldreieck
und Standpfosten**

Skt.-Schraube DIN 933 M10x20-A2;

Skt.-Mutter DIN 934 M10-A2;



**3 x Verschraubung
Kletterstange mit Flachstahldreieck**

Senkschraube DIN 7991 M12x50-A2;